

nicht weniger als 53 Prozent der Bruttoproduktion der gesamten Volkswirtschaft, der Anteil der Landwirtschaft ungefähr 47 Prozent.

Zur Zeit des XV. Parteitags im Jahre 1926/27 hatte die Bruttoproduktion der *gesamten* Industrie insgesamt nur 102,5 Prozent des Vorkriegsniveaus erreicht, zur Zeit des XVI. Parteitags aber, das heißt im Jahre 1929/30, gegen 180 Prozent des Vorkriegsniveaus.

Immer mehr festigte sich die Schwerindustrie — die Produktion von Produktionsmitteln, der Maschinenbau.

„... Wir stehen am Vorabend der Umwandlung unseres Landes aus einem Agrarland in ein *Industrie* land“, erklärte Genosse Stalin unter stürmischem Beifall des gesamten Parteitags.

Das hohe Entwicklungstempo der Industrie durfte jedoch, erklärte Genosse Stalin, nicht mit dem Entwicklungsniveau der Industrie verwechselt werden. Ungeachtet des beispiellosen Entwicklungstempes der sozialistischen Industrie sind wir hinter dem Entwicklungsniveau der fortgeschrittenen kapitalistischen Länder noch *weit zurückgeblieben** So war es mit der Erzeugung von elektrischer Energie, trotz der kolossalen Erfolge der Elektrifizierung in der Sowjetunion. So war es mit der Metallgewinnung. Die Erzeugung von Roheisen sollte in der Sowjetunion laut Plan Ende 1929/30 5,5 Millionen Tonnen betragen, während die Roheisengewinnung in Deutschland im Jahre 1929 13,4 Millionen Tonnen, in Frankreich 10,45 Millionen Tonnen betrug. Um in kürzester Frist unsere technisch-ökonomische Rückständigkeit zu beseitigen, war eine weitere Beschleunigung des Entwicklungstempes unserer Industrie notwendig, war der entschiedenste Kampf gegen die Opportunisten notwendig, die bestrebt waren, das Entwicklungstempo der sozialistischen Industrie zu verlangsamen.

„... Leute, die von der Notwendigkeit einer *Verlangsamung* des Entwicklungstempes unserer Industrie schwatzen, sind Feinde des Sozialismus, Agenten unserer Klassenfeinde“, betonte Genosse Stalin. (Fragen des Leninismus, Moskau 1938, S. 512.)

Nach der erfolgreichen Erfüllung und Übererfüllung des Planes für das erste Jahr des ersten Fünfjahrplans entstand in den Massen die Losung „*Erfüllung des Fünfjahrplans in vier Jahren*“. In einer Reihe führender Industriezweige (Erdöl- und Torfindustrie, allgemeiner Maschinenbau, Landmaschinenbau, Elektroindustrie) ging die Erfüllung des Planes so erfolgreich vor sich, daß man in diesen Zweigen das Programm des Fünfjahrplans so-